

Presseinformation zum SRH Dämmer Marathon

SRH Dämmer Marathon: Am 14. Mai 2022 auf einer Doppelrunde durch Mannheim

Zwei Jahre musste der SRH Dämmer Marathon wegen der Coronaschutzmaßnahmen ausfallen, jetzt kehrt er im neuen Gewand zurück: Erstmals seit 2005 werden Siegerin und Sieger des SRH Dämmer Marathon auf einer Doppelrunde durch Mannheim ermittelt. Der Streckenabschnitt durch Ludwigshafen, der von 2005 bis 2019 gesetzt war, fällt weg.

Grund für diese Maßnahmen, weniger als einen Monat vor dem Start am 14. Mai 2022 vor dem Mannheimer Rosengarten, sind massive Preissteigerungen in allen Bereichen, aber insbesondere bei Verkehrssicherung und Absperrung der 42,195 km langen Marathonstrecke.

„Wegen den Coronabeschränkungen konnten wir erst Mitte Februar beschließen, dass der SRH Dämmer Marathon stattfinden wird und in die intensive Planung einsteigen. Wir haben dann, insbesondere von den Unternehmen aus dem Bereich Verkehrstechnik, also den Firmen, die auf der gesamten Marathonstrecke die Halteverbotszonen und die Sperrungen aufbauen, Preise genannt bekommen, die bei dem 3-fachen unserer Preise aus dem Jahr 2019 lagen“ sagt M3 Geschäftsführer Dr. Christian Herbert. „In langen und intensiven Gesprächen mit den Verkehrssicherern hat sich dann gezeigt, dass wir nicht mit Fantasiepreisen konfrontiert wurden; die Kosten für die gesamte Marathoninfrastruktur sind ins Unermessliche gestiegen“, so Herbert weiter. Der Marathonveranstalter M3 hat auf diese Situation reagiert und wird den SRH Dämmer Marathon nun auf einer Doppelrunde durch Mannheim durchführen, was die Kosten für den Aufbau der gesamten Marathoninfrastruktur reduziert.

Es bleibt beim gewohnten und besonders stimmungsvollen Start und Ziel vor dem Mannheimer Rosengarten. Die erste Runde entspricht im Wesentlichen der Streckenführung des Halbmarathons von 2019: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer laufen auf der Augustaanlage und der Theodor-Heuss-Anlage in Richtung Neuostheim. Über die Seckenheimer Landstraße wird das berühmte Stimmungsnest Seckenheim erreicht, wo hoffentlich auch in diesem Jahr wieder, wie in Vor-Coronazeiten, die Party hochkocht. Über die Seckenheimer Landstraße, den Fernmeldeturm und das Nationaltheater geht es dann wieder zurück auf den Friedrichsring. Hier läuft das gesamte Feld über die Planken und dann über die Kunststraße und den Friedrichsplatz. Am Lipsirad laufen die Halbmarathonis Richtung Ziel; die Marathonis und Teamläuferinnen und Teamläufer gehen in die zweite Runde Richtung Seckenheim. Wie in der ersten Runde geht es ab Seckenheim wieder nach Westen, hinein in die Innenstadt. Über die Planken und die verlängerte Fressgasse erreichen die Marathonis sowie die Teamläuferinnen und Teamläufer die westlichsten Ausläufer der Quadrate und laufen dann vorbei an den Reiss-Engelhorn-Museen und der Kunststraße, zurück zum Ziel vor dem festlich erleuchteten Rosengarten.

M3-Geschäftsführer Christian Herbert sieht die Streckenänderung mit einem lachenden und einem weinenden Auge: „Die Strecke ist kein fauler Kompromiss, um Kosten einzusparen. Wir sind uns sicher, dass die Doppelrunde super schnell und hoch attraktiv ist“, sagt Herbert. „Der Kurs ist topfeben, bietet lange Geraden und nur ganz wenige verwinkelte Abschnitte, während bislang unsere Läuferinnen und Läufer fünf Brückensteigungen nach und von Ludwigshafen zurück überstehen mussten.“

Trotzdem wird der Ludwigshafener Teil vermisst werden. „Die überragende Partystimmung in Rheingönheim, die fast schon meditative Stimmung auf der Parkinsel am Rhein entlang wird vielen Läuferinnen und Läufern sicherlich auch fehlen“, gibt Dr. Herbert zu. „Auch die Zusammenarbeit mit der Ludwigshafener Stadtverwaltung und den vielen freiwilligen Helfern war immer hervorragend, wofür wir uns sehr bedanken. Wir hatten aber nur die Wahl, den SRH Dämmer Marathon entweder ausfallen zu lassen oder auf einer Doppelrunde mit besserer Kostenstruktur durchzuführen. Und ehrlicherweise muss ich sagen, dass eine Absage für uns nie in Frage kam.“

Die Doppelrunde in Mannheim führt zu längeren Sperrzeiten in verschiedenen Stadtteilen, die vom Marathon berührt werden, darunter Oststadt, Neuostheim und Seckenheim. Der Veranstalter will dem dadurch begegnen, dass er die Starts der verschiedenen Wertungen des Dämmer Marathon stark konzentriert: So sollen die Kinderläufe erst um 17:00 starten; der Monnemer 10er wird auf 19:45 Uhr verlegt. Auf diese Weise können die Sperrungen erst viel später erfolgen. Dies soll helfen, geringfügig längere Sperrzeiten in den Stadtteilen auszugleichen. Die Hauptläufe starten dagegen wie gewohnt ab 19:00 Uhr.

Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz hat die Doppelrunde politisch genehmigt, nachdem der zuständige Fachbereich 31 der Stadt Mannheim in direkter Abstimmung mit der Polizei und der RNV die Machbarkeit des SRH Dämmer Marathon auf einem zwei Runden Kurs durch Mannheim bestätigt hatte.

Der Marathonveranstalter bekräftigt, dass alle vorgesehenen Wertungen des SRH Dämmer Marathon am 14.05.2022 durchgeführt werden, also auch die auf der 42,195 km langen Doppelrunde ausgetragenen Wertungen des SRH Marathon, des BASF Team Marathon und des Duo Marathon.

Folgende Starts sind am Samstag, 14.05.2022 am Mannheimer Rosengarten vorgesehen:

16:30 Uhr:	Fackellauf Special Olympics Baden-Württemberg	
17:00 Uhr:	Bambini-Lauf	Start: Kunsthalle, Ziel: Rosengarten
17:30 Uhr:	Kids-Run	Start: Kunsthalle, Ziel: Rosengarten
18:00 Uhr:	GBG Mini-Marathon	Start: Kunsthalle, Ziel: Rosengarten
19:00 Uhr:	SRH Dämmer Marathon	Start & Ziel: Rosengarten
19:00 Uhr:	BASF Team-Marathon	Start & Ziel: Rosengarten
19:00 Uhr:	Duo-Marathon	Start & Ziel: Rosengarten
19:15 Uhr:	Bike & Run	Start & Ziel: Rosengarten
19:20 Uhr:	engelhorn sports Halbmarathon	Start & Ziel: Rosengarten
19:45 Uhr:	Monnemer 10er (10km-Lauf)	Start & Ziel: Rosengarten

Das neue Streckenlayout ist unter www.daemmermarathon-mannheim.de abrufbar.

Angemeldete Läuferinnen und Läufer erhalten von M3 noch detaillierte Informationen zur neuen Strecke und den Startzeiten.

Ob der SRH Dämmer Marathon auch zukünftig ohne Ludwigshafen stattfindet, steht noch nicht fest. Der Marathonveranstalter M3 wird alle denkbaren Optionen vor der nächsten Veranstaltung 2023 prüfen.